

## **Bar-Bistro-Eröffnung «chez Malou» im Hirschen**

Am 26. Juni fand ab 19.00 Uhr die Eröffnung des Bar-Bistros in Diessenhofen statt – ein Treffpunkt für die «Hirschinnen» und «Hirschen». Die Idee, sich alle zwei Wochen zu einem geselligen Austausch zu treffen, war bald umgesetzt. Beinahe alle Bewohnerinnen und Bewohner des Hirschen nahmen an der Premiere teil und genossen den Anlass.

Farbige Lämpchen, ein Sonnen-Lampion, ein prächtig-passendes Gemälde – von Béatrice Corthésy eigens für das Bar-Bistro gemalt – unterstrichen optisch, dass Gemütlichkeit und Sichwohlfühlen Programm sind.

Die Ouverture des Bar-Bistros fand auf der Loggia beim Haus Nord statt. Zahlreiche Getränke mit und ohne Alkohol, Quiche Lorraine und Gemüse pizzas, hausgemacht, Focacce und gluschtige Knabbereien standen auf den Tischen.

Die Eröffnung wurde von Martin Geilinger (Violine) und Marlies Bänziger (Handorgel) «iigmusiget». Das Duo spielte Volksmusik aus verschiedenen Ländern. Eine begeisterte und aufmerksame Zuhörerschaft war ihr Lohn. Die Stimmung hätte besser nicht sein können, was dazu führte, dass einige zu zweit oder auch allein das Tanzbein schwingen. Sehr amüsant war, dass eine Samtpfoten-Bewohnerin des Hirschen die Musikanten ab und zu vom Innenhof her mit einem lauten Miau-Miau unterstützte und so kundtat, dass diese wunderschön vorgetragene Musik auch einer Kätzin zu Herzen ging.

Während der Musikpausen unterhielten sich die Anwesenden sehr angeregt über dies und jenes, und manch eine, manch einer lernte eine neue Facette der gemeinsamen Bewohnerinnen und Bewohner kennen. Freude bereitete natürlich auch der Besuch seitens der Gesewo: Theres Breitenmoser und Martin Geilinger (als Musiker) waren anwesend.

Wir sehen weiteren Bar-Bistro-Abenden in der warmen Jahreszeit auf der Loggia mit positiven Erwartungen entgegen. Die Geselligkeits-Abende sind privat, aber selbstverständlich werden auch Freunde und Verwandte der «Hirschinnen» und «Hirschen» sowie Nachbarn – und



vielleicht sogar einmal der Stadtpräsident von Diessenhofen – willkommen geheissen.

*Autorin: Rita Iseli*